

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der Bundesärztekammer

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir personenbezogene Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie im Hinblick auf den Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Bundesärztekammer, Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin

Telefon: 030 400456-0

E-Mail: info@baek.de

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Franz-Josef Herpers

Bundesärztekammer, Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin

Telefon: 030 400456-0

E-Mail: datenschutzbeauftragter@baek.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Bundesärztekammer verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Kontaktaufnahme, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen der Bundesärztekammer. Das umfasst insbesondere die Registrierung (Name, Vorname, Funktion, Organisation, Kontaktdaten) und die personengebundene Übersendung von Eintrittskarten, Teilnehmergegenstände etc.

Von der Bundesärztekammer werden zu Zwecken der Dokumentation und Berichterstattung zu Veranstaltungen der Bundesärztekammer in der Regel Fotoaufnahmen angefertigt, auf denen Sie zu sehen sein können. Die nur als Übersichtsaufnahme aufgenommenen Fotos werden unter Umständen auf der Homepage der Bundesärztekammer im Rahmen der Dokumentation der Veranstaltung und im Programmheft für nachfolgende Veranstaltungen verwendet.

Personenbezogene Daten können in Einzelfällen auch bei der Durchführung der Veranstaltung mittels Video- oder Webkonferenztechnik (Online- oder Hybrid-Veranstaltungen) verarbeitet werden. Unter Umständen erfolgt zur Dokumentation und Berichterstattung auch eine Aufzeichnung von Wort- und Bildbeiträgen mittels Video- oder Webkonferenztechnik und eine Veröffentlichung auf der Webseite der Bundesärztekammer und in sozialen Medien (z.B. YouTube-Kanal).

Für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten aus Anlass des Besuchs der Website der Bundesärztekammer zum Zweck der Sicherstellung der Systemsicherheit und -optimierung wird auf die entsprechenden Informationen zum Datenschutz auf der Homepage der Bundesärztekammer verwiesen: <https://www.bundesaerztekammer.de/datenschutz/>

Um Webformulare vor automatisierten Anfragen zu schützen, verwenden wir ein sog. Captcha. Der Einsatz des Open-Source-Service „mathCAPTCHA“ stellt die Datensicherheit bei der Erfassung von Daten in den Formularen sicher. Im Rahmen der Captcha-Funktion werden Sie u.U. gebeten, Mathematikaufgaben zu lösen oder Checkboxen anzuklicken. Die in diesem Rahmen gemachten Nutzereingaben und ggf. auch Angaben zu Handlungen (z.B. Mausbewegungen) werden genutzt, um unterscheiden zu können, ob die Eingaben von einem Menschen oder missbräuchlich von einem automatisierten Programm stammen.

3. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung liegt eine Einwilligung der Teilnehmer gemäß Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO zugrunde.

Soweit eine Durchführung der Veranstaltung mittels Web- und Videokonferenztechnik erfolgt, ist die Rechtsgrundlage für die vorstehend beschriebene Datenverarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Das berechtigte Interesse der Bundesärztekammer folgt hier daraus, die Veranstaltung einem breiten Publikum online zugänglich zu machen und ein Forum für den Meinungs austausch zu schaffen, was durch den Einsatz von Web- und Videokonferenztechnik zu gewährleisten ist.

Soweit Fotos angefertigt werden, ist diese Verarbeitung gemäß § 23 Abs. 1 Nr. 1-3 KUG oder Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO zulässig. Das berechtigte Interesse an der Dokumentation und Berichterstattung überwiegt das Interesse desjenigen, der zu der Veranstaltung als deren Teilnehmer abgebildet wird.

Soweit eine Aufzeichnung der Veranstaltung mittels Video- oder Webkonferenztechnik (Online- oder Hybrid-Veranstaltungen) für Zwecke der Dokumentation und Berichterstattung erfolgt, liegt dem ein berechtigtes Interesse gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO zugrunde.

Soweit eine Aufzeichnung, Ausstrahlung und Veröffentlichung einzelner Wort- und Bildbeiträge mittels Video- oder Webkonferenztechnik erfolgt, liegt dem in der Regel eine konkludente Einwilligung des Teilnehmers gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO zugrunde, der sich aktiv unter Einschaltung der Kamera und des Mikrofons zu Wort meldet.

Die Einbettung von captcha erfolgt im berechtigten Interesse gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO zum Schutz der Website vor Spam und Missbrauch.

4. KATEGORIEN VON DATEN

Zu den vorgenannten Zwecken verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Personendaten (Titel, Name, Vorname, Organisation, Funktion) und Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Adressdaten). Zusätzliche Angaben wie Telefon- und Faxnummern können als weitere Kommunikationsdaten ebenfalls Gegenstand der Verarbeitung sein. Wir verarbeiten Bilddaten in Form von Fotografien und Videos, die wir im Rahmen der Veranstaltung aufgenommen haben. Soweit eine Durchführung der Veranstaltung unter Einsatz von Video- oder Webkonferenztechnik erfolgt, werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Titel, Name, Vorname E-Mail-Adresse, IP-

Adresse. Soweit eine Aufzeichnung erfolgt, werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Titel, Name, Vorname, E-Mail-Adresse, IP-Adresse.

5. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Sämtliche Auftragsverarbeiter (z.B. Fotografen, IT-Dienstleister) sind vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittstaaten erfolgt nicht.

6. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für den oben beschriebenen Zweck erforderlich ist. Die Daten werden zwei Wochen nach Durchführung der Veranstaltung gelöscht, sofern nicht andere Regelungen eine längere Verarbeitung zulassen oder vorschreiben.

7. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, Einschränkung der Datenverarbeitung sowie Datenübertragbarkeit zu. Unter Umständen steht Ihnen in besonderen Situationen ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung zu, soweit diese auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO basiert. Soweit Ihre Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, haben Sie unter Umständen ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Soweit der Verarbeitung eine Einwilligung zugrunde liegt, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Bundesärztekammer widerrufen werden.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Ihre Bundesärztekammer